KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Prümzurlay
AGS-Schlüssel: 23205108

Stichtag: 30.11.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 588

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 49

Einwohner gesamt: 637

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	320	54,422	268	45,578	588	100
davon Ausländer	82	61,194	52	38,806	134	22,789
Einwohner nur mit Nebenwohnung	30	61,224	19	38,776	49	100
davon Ausländer	2	66,667	1	33,333	3	6,122
gesamt	**350**	**54,945**	**287**	**45,055**	**637**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,592	20	3,401	47	7,993
10-19 Jahre	36	6,122	23	3,912	59	10,034
20-29 Jahre	34	5,782	20	3,401	54	9,184
30-39 Jahre	40	6,803	32	5,442	72	12,245
40-49 Jahre	44	7,483	38	6,463	82	13,946
50-59 Jahre	54	9,184	56	9,524	110	18,707
60-69 Jahre	52	8,844	41	6,973	93	15,816
70-79 Jahre	22	3,741	19	3,231	41	6,973
80-89 Jahre	11	1,871	17	2,891	28	4,762
90-99 Jahre	0	0	2	0,34	2	0,34
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**54,422**	**268**	**45,578**	**588**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,531	7	1,19	16	2,721
3-5 Jahre	8	1,361	9	1,531	17	2,891
6-15 Jahre	31	5,272	21	3,571	52	8,844
16-17 Jahre	12	2,041	3	0,51	15	2,551
18-20 Jahre	6	1,02	4	0,68	10	1,701
gesamt	**66**	**11,224**	**44**	**7,483**	**110**	**18,707**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,51	3	0,51	6	1,02
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,34	6	1,02	8	1,361
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,17	0	0	1	0,17
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,51	0	0	3	0,51
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	6	1,02	4	0,68	10	1,701
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,17	2	0,34	3	0,51
gesamt	**16**	**2,721**	**15**	**2,551**	**31**	**5,272**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	4,082	24	4,082	48	8,163
römisch-katholisch	208	35,374	171	29,082	379	64,456
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,17	1	0,17
russisch-orthodox	1	0,17	1	0,17	2	0,34
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,51	5	0,85	8	1,361
ohne Angabe, gemeinschaftslos	83	14,116	65	11,054	148	25,17
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,17	0	0	1	0,17
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	1	0,17	1	0,17
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**320**	**54,422**	**268**	**45,578**	**588**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	156	26,531	89	15,136	245	41,667
verheiratet	126	21,429	125	21,259	251	42,687
verwitwert	6	1,02	27	4,592	33	5,612
geschieden	26	4,422	25	4,252	51	8,673
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,02	2	0,34	8	1,361
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**54,422**	**268**	**45,578**	**588**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.